NAD Afrikanachrichten

08.11.2019

Tunesien: Die "Schlacht von Karthago"

Es geht nicht um Hannibal, auch nicht um die Zerstörung der Stadt durch die Römer in 146 v.Chr., sondern um das Niederwalzen von illegalen Wohnsiedlungen auf dem Gelände, das einmal Übungsplatz für Roms Gladiatoren war. 2/3 von Karthago ist archäologisches Land und wurde 1979 in das UNESCO Weltkulturerbe aufgenommen. Dieser Status ist durch die Ausuferung des Stadtgebiets bedroht. Bis Februar 2020 soll die Stadt sich entscheiden. UNESCO verlangt, dass der Punische Hafen und der Römische Zirkus geräumt werden. Die Bewohner, die ihre Grundstücke gekauft und Häuser gebaut hatten, sind fassungslos. 07.11.2019

Südafrika:Golf-Wunderkind, der "Beste der Welt"

In Südafrika sorgte ein junges Golfwunder für Schlagzeilen, als er im internationalen Wettbewerb eine Reihe von prestigeträchtigen Titeln und Medaillen gewann. Der 7-jährige Simthandile Tshabalala ist unter dem Spitznamen "Sim Tiger" bekannt, eine Anspielung auf den legendären Tiger Woods. Die Botschaft, die er bei einem BBC Interview seinen Mitschülern gab war: immer nur üben. 07.11.2019

Simbabwe: Dutzende Ärzte entlassen

Weil sie seit September gegen schlechte Bezahlung streiken – ihr Monatslohn liegt bei unter 100 Euro – und sich dem Gerichtsurteil widersetzten, wurden 77 Ärzte gestern gefeuert. Das Schicksal hunderter weiterer Mediziner ist noch nicht entschieden, aber es ist undenkbar, dass alle entlassen werden, denn das würde die Gesundheitsversorgung noch chaotischer machen... Für den Kollaps des Gesundheitswesens werden die Misswirtschaft, die Inflation und die Korruption verantwortlich gemacht... Für Präsident Mnangagwa wächst der Druck, einen Ausweg aus der Wirtschaftskrise zu finden. 06.11.2019

Tansania/Sans.: Anti-Malaria Drohnen im Einsatz

Wissenschaftler der niederländischen Universität Radboud planen, Silikonfilm über Reisfelder in Sansibar zu sprühen, um zu sehen, ob dadurch die Ausbreitung der Mücken gestoppt wird. Diese legen nämlich ihre Eier in das stehende Wasser der Felder. Die Forscher wollen beobachten, ob der Film das Schlüpfen der Anopheles-Mücken-Eier verhindert, wenn die Larven sich nicht an der Wasseroberfläche festsetzen können... 06.11.2019

Sauberes Trinkwasser für die Armen

Das Berliner Start-up Boreal Light baute in benachteiligten Ländern Betonhütten mit befestigten Solaranlagen auf dem Dach. Im Innern der Wasserkioske arbeiten solarbetriebene Pumpen, um das verschmutzte Wasser aus Brunnen oder dem Meer zu filtern, zu entsalzen und zu Trinkwasserqualität zu bringen. Das übrige Salzwaser wird für sanitäre

Zwecke gebraucht. Bis jetzt stehen 15 Wasserkioske in drei Ländern: 12 in Kenia, 2 in Somalia und einer im Jemen...Boreal Light bietet auch Strom und ermöglicht den Anbau von Pflanzen.. 05.11.2019

Mosambik: Betrogene Vertragsarbeiter

Auch 30 Jahre nach dem Mauerfall sind viele Menschen noch wütend über die verlorenen Jahre. Die DDR hatte 1979 21.000 Vertragsarbeiter aus dem sozialistischen Mosambik und 6.000 aus Namibia geholt...Nach dem Mauerfall ging es zurück ins Nichts, denn das von ihrem Lohn abgezogene Geld wurde nie, wie versprochen, auf ihr Konto in der Heimat überwiesen. Es blieb entweder in Deutschland, um Mosambiks Schulden zu zahlen, oder ging an die Regierung in Maputo. Die "Madgermanes", wie man sie nennt, protestieren in Abständen immer noch lautstark für Gerechtigkeit. 05.11.2019

Tansania: Parlament wird papierlos

Vor der ersten Sitzungsperiode in der neuen Hauptstadt Dodoma wurden an alle Abgeordneten Tablets ausgeteilt, die jetzt für alle parlamentarischen Angelegenheiten benutzt werden. Der Papierverbrauch soll reduziert oder ganz beseitigt werden. Es sollten nur noch einige Papierdokumente für Dokumentationszwecke erstellt werden. Tansania ist das jüngste Land in Ostafrika, das Technologien einsetzt, um die Effizienz zu steigern und die Ausgaben zu senken... 05.11.2019

Nigeria: Im "Gebetshaus" angekettet

In der Aufdeckung einer Serie von Folterstätten, angeblich "Koranschulen", befreite die Polizei jetzt 15 Menschen aus einem "Gebetshaus" in Lagos. Die Opfer – Frauen und Männer zwischen 19 und 50 Jahre alt – waren von ihren Verwandten dorthin gebracht worden, damit sie von ihren Geisteskrankheiten, Drogenabhängigkeit und ähnlichen Übeln geheilt würden. Der Leiter, ein selbsternannter Prophet, sagte, dass er den spirituellen Heilungsdienst schon seit 1986 ausübe... 04.11.2019

Malawi: Hitze schafft Raison

Für malawische Richter war bis jetzt eine gültige Rechtsprechung ohne die aus britischer Kolonialzeit stammenden weißen Perücken und schwarzen Mäntel nicht denkbar. Jetzt brachte sie aber eine Bullenhitze, bis zu 45°C, dazu, den Dresscode vorübergehend abzulegen... 04.11.2019

Weitere Nachrichten der Woche

Burkina Faso: Minenkonvoi angegriffen Äthiopien: Unruhen scheinen paradox Südafrika: Ein Land im Rugby-Rausch Mali: Militärstützpunkt angegriffen Benin: Piraten wieder am Werk

Das Datum bezieht auf den Eintrag der Nachricht auf der NAD Webseite.